2022/08/28 10:50 1/5 Controller-Hardware

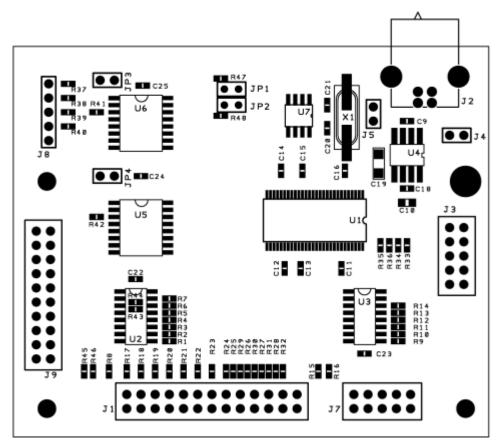
Controller-Hardware

Der USB-Controller ist kompatibel zum ITRA-UCP-System und ergänzt auf dem Controllerboard zwei 8bit-Ports, die als Ein- oder Ausgabeport konfigurierbar sind.

Schaltplan

UCP-Compact

Bestückung des UCP-COMPACT



Pin1 befindet sich an der Position der Bezeichnung des Steckverbinders

Belegung der Steckverbinder

Steckverbinder für Anschluss der Taster

Steckverbinder J1		Steckv	erbin	der	J7		
Zeile Z0 1 2 Zeile Z1 3 4 Zeile Z2 5 6	Spalte S1	Zeile	Z11	3	4	Zeile Zeile Zeile	Z12

Zeile Z3	7	8	Spalte S3	Zeile	Z15	7	8	+3,3V	
Zeile Z4	9	10	Spalte S4	GND		9	10	GND	
Zeile Z5	11	12	Spalte S5						
Zeile Z6	13	14	Spalte S6						
Zeile Z7	15	16	Spalte S7						
Spalte S8	17	18	Spalte S12						
Spalte S9	19	20	Spalte S13						
Spalte S10	21	22	Spalte S14						
Spalte S11	23	24	Spalte S15						
GND	25	26	Zeile Z8						

Steckverbinder Ein-/Ausgabe

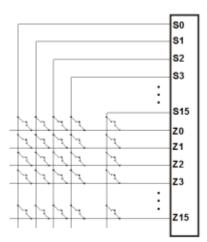
Steckverbinder Erweiterung I²C

Anschlussmöglichkeiten

Anschluss von Tasten

http://simandit.de/simwiki/ Printed on 2022/08/28 10:50

2022/08/28 10:50 3/5 Controller-Hardware

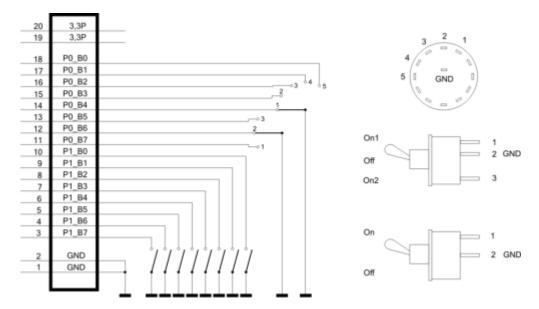


Taster sind elektrische Kontaktelemente, die nach der Bedienung wieder von allein in die Ausgangsposition zurückkehren. In der normalen Ausführung wird dabei während der Betätigungsdauer ein Kontakt geschlossen. Nach der Betätigung kehrt der Taster wieder von selbst in seine Ausgangslage zurück und der Kontakt ist wieder geöffnet.

Taster können in die Matrix des programmierbaren Controllers direkt eingesetzt werden. Dabei überbrückt der Taster immer die Kreuzung von einer Spalten-Leitung und einer Zeilen-Leitung. Zum Beispiel bildet der Kreuzungspunkt zwischen den Leitungen Zeile 3 und Spalte 4 den Matrixpunkt Z3S4. Mit der vorgegebenen Matrix aus 16 Zeilen-Leitungen Z0 bis Z15 und 16 Spaltenleitungen S0 bis S15 können 256 verschiedene Taster in die Matrix aufgenommen werden. Die Lage der Zeilen- und Spaltenleitungen können dem Bestückungsplan des Controllers entnommen werden.

Anschluss von Schaltern

Für den Anschluss von Schaltern am Steckverbinder J9 müssen die beiden Jumper J3 und J4 mit einer Kurzschlussbrücke versehen werden. Dies ist die Standardeinstellung bei der Verwendung als Tastatur-Controller.

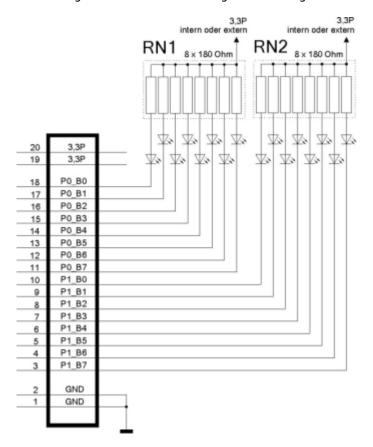


Bei der Verwendung mit einem Steuerprogrann, welches auch Ausgabefunktionen unterstützt, dann können die 8-bit-Ports mit den Jumpern J3 und J4 auch jeweils einzeln umkonfiguriert werden.

Anschluss von LEDs

Voraussetzung für die Möglichkeit LEDs anzusteuern ist die Verwendung eines geeigneten Steuerprogramms wie z.B. der SimConnect-Client oder das X-Plane-Plugin.

Für den Anschluss von LEDs müssen die beiden Jumper J3 und J4 offen sein. Es sind aber auch Kombinationen mit einem Eingabe-Port und einem Ausgabe-Port möglich.



Die Ausgänge der Ports der Baugruppe sind gegen Kurzschluss geschützt. Der maximale Strom, der gegen Masse fließt, ist auf ca. 25mA begrenzt. Dies erlaubt den direkten Anschluss der LEDs an den Port-Ausgängen unter folgenden Voraussetzungen:

Der maximale Strom, der aus der internen Versorgungsspannung 3,3V bereitgestellt werden muss, darf 200mA nicht übersteigen.

LEDs haben je nach Farbe und eingesetztem Werkstoff unterschiedliche Durchfluss-Spannungen, die unten angegebenen Werte sind ein Beispiel. Lesen Sie dazu die Datenblätter der eingesetzten LEDs. Beim direkten Anschluss stellen sich aufgrund der unterschiedlichen Durchlass-Spannungen ca. folgende Ströme ein:

- rote LED (UF ca. 1,7 V) 19 mA
- gelbe LED (UF ca. 1,9 V) 14 mA
- grüne LED (UF ca. 2,9 V) 4 mA
- blaue LED (UF ca. 2,9 V) 4 mA
- weiße LED (UF ca. 2,7 V) 5 mA

Durch Vorwiderstände lässt sich der Strom bei roten (ca. 220 Ohm) und gelben (ca. 180 Ohm) LEDs auch auf ca. 5 mA begrenzen. Es gibt leistungsstarke LEDs, die bereits bei niedrigen Strömen eine ausreichende Helligkeit erreichen. Bei einer solchen Reduzierung des Stromes auf ca. 5 mA je LED ist keine separate Stromversorgung notwendig.

Wenn andere Verbraucher mit einem Stromfluss bis 25 mA verwendet werden sollen und der Gesamtstrom dann 200 mA übersteigt, dann müssen diese Verbraucher mit einer separaten Stromversorgung betrieben werden. Die externe Versorgungsspannung darf 3,5 Volt Gleichspannung nicht übersteigen. Die Masse (GND, Minus) der externen Versorgung muss dann mit der Masse der Baugruppe (Pin1,2 von J9) verbunden werden.

http://simandit.de/simwiki/ Printed on 2022/08/28 10:50

2022/08/28 10:50 5/5 Controller-Hardware

From:

http://simandit.de/simwiki/ - Wiki

Permanent link:

http://simandit.de/simwiki/doku.php?id=hardware:anleitungen:ucp-compact:hardware

Last update: 2020/01/29 18:43

